Miele stellt Weinschränke für größere Einbau-Nischen vor  
**Alter Wein in neuen Schränken**

**Wals, 25. Jänner 2018 –** **Ein feuchter Keller mit konstanten Temperaturen von 8 bis 18 Grad bietet gute Bedingungen zum Lagern von feinem Wein. Doch wer möchte schon so einen Keller im Haus haben? Besser ist ohnehin ein Weinschrank, der zudem für die richtige Temperierung sorgt, etwa als Einbaugerät in der Küche. Für Weinliebhaber, die dabei Wert auf eine hohe Flaschenkapazität und unterschiedliche Temperaturzonen legen, bringt Miele neue Modelle für größere Nischen auf den Markt.**

Mit zwei Einbau-Weinschränken für die 88er und 178er Nische erweitert Miele seit Herbst das Produktprogramm. Das gesamte Portfolio deckt nun nahezu alle Größenanforderungen ab. Es reicht vom nur 45 cm hohen Einbaumodell für die kleine Küche bis zum fast zwei Meter großen, repräsentativen Standgerät. Die neuen Modelle entsprechen den beliebten, mittleren Einbauformaten und bieten damit vielfältige Kombinationsmöglichkeiten zur Integration in unterschiedliche Küchenmöbel.

So ergibt das Modell für die 88er Nische in Kombination mit zwei passenden Miele-Einbaugeräten, wie etwa Dampfgarer und Backofen, eine elegante, kubische Optik. Auch lassen sich beide Modelle side-by-side mit anderen Kühlgeräten einbauen. Sowohl die Kombination mit einem Kühlschrank als auch der Einbau mit einem weiteren Weinschrank ist möglich.

Während das kleinere Modell Platz für 33 Flaschen bietet, fasst das größere Gerät bis zu 83 Flaschen (0,75 Bordeaux als Standard). Diese verteilen sich auf zwei beziehungsweise acht verstellbare Buchenholzroste („FlexiFrame“) mit integriertem Flaschenpräsenter. Zum größeren Gerät gehört zudem ein SommelierSet, mit dem nicht nur dekantiert, sondern auch Gläser gekühlt oder bereits geöffnete Flaschen temperiert werden können.

Beide Geräte verfügen über je zwei unterschiedlich einstellbare Temperaturzonen, eine vibrationsarme und leise Lagerung sowie Active AirClean-Filter. Diese halten dank ihrer Aktivkohlefilter Gerüche fern, die dem Wein schaden könnten. Die Türöffnungshilfe Push2open bietet Bedienkomfort, die getönte Glastür schützt den Wein vor UV-Strahlung und trägt zum eleganten Gesamteindruck bei. Alternativ bietet Miele auch eine integrierfähige Version der beiden Modelle an, die mit Küchenmöbelfronten versehen werden können. Die Modelle mit Glastür sind bereits ab November 2017, die integrierfähigen Geräte ab April 2018 lieferbar.

**Zu diesem Text gibt es zwei Fotos**

**Foto 1:** Klares, kubisches Design und hohen Komfort bietet diese Einbau-Variante des neuen Weinschranks von Miele (KWT 6422 iG obsw, links): Bei einer Nischenhöhe von 88 Zentimetern ergibt sich in der Kombination mit anderen Geräten der „ArtLine“ wie hier Backofen und Dampfgarer, ein harmonisches Bild. (Foto: Miele)

**Foto 2:** Dekorativ und mit viel Volumen: Der neue, große Einbau-Weinschrank (KWT 6722 iGS obsw) bietet Platz für 83 Flaschen, außerdem SommelierSet und Flaschenpräsenter, hier oben bzw. unten im Gerät. (Foto: Miele)

**Pressekontakt:**

Petra Ummenberger

Telefon: 050 800 81551  
Petra.ummenberger@miele.at

**Über das Unternehmen:**Miele ist der weltweit führende Anbieter von Premium-Hausgeräten für die Produktbereiche Kochen, Backen, Dampfgaren, Kühlen/Gefrieren, Kaffeezubereitung, Geschirrspülen, Wäsche- sowie Bodenpflege. Hinzu kommen Geschirrspüler, Waschmaschinen und Wäschetrockner für den gewerblichen Einsatz sowie Reinigungs-, Desinfektions- und Sterilisationsgeräte für medizinische Einrichtungen und Laboratorien („Miele Professional“). Das 1899 gegründete Unternehmen unterhält acht Produktionsstandorte in Deutschland sowie je ein Werk in Österreich, Tschechien, China und Rumänien. Der Umsatz betrug im Geschäftsjahr 2016/17 rund 3,93 Milliarden Euro, wovon etwa 70 Prozent außerhalb Deutschlands erzielt werden. In fast 100 Ländern ist Miele mit eigenen Vertriebsgesellschaften oder über Importeure vertreten. Weltweit beschäftigt das in vierter Generation familiengeführte Unternehmen 19.500 Menschen, 10.888 davon in Deutschland. Der Hauptsitz des Unternehmens ist Gütersloh in Westfalen.

Die österreichische Tochter des deutschen Familienunternehmens wurde 1955 in Salzburg gegründet. Miele Österreich erreichte 2016 einen Umsatz von € 223 Mio. und konnte die Marktführerschaft bei großen Hausgeräten behaupten.

**Miele Zentrale**Mielestraße 10, 5071 Wals  
www.miele.at